

Integration der Schweiz: Auswirkungen auf den Arbeitsmarkt

Fachtagung

Informationen

Veranstalter WWZ Forum der Wirtschaftswissenschaftlichen Fakultät
und Europainstitut, Universität Basel

Tagungsorganisation WWZ Forum
Postfach, CH-4002 Basel
Frau Christine Bracher
Tel: 061 267 33 48
Fax: 061 267 33 33
E-mail: forum-wwz@unibas.ch
<http://wwz.unibas.ch/wwz-forum/home/>

Veranstaltungsort WWZ | Wirtschaftswissenschaftliche Fakultät der
Universität Basel
WWZ Auditorium
Peter-Merian Weg 6, 4002 Basel
<http://wwz.unibas.ch/ueber-uns/fakultaet/lageplan/>

Information Christine Bracher, WWZ Forum, Tel: 061 267 33 48,
E-Mail: christine.bracher@unibas.ch

Teilnahmegebühr CHF 120.–
Mitglieder des WWZ Fördervereins CHF 60.–
Mitglieder des Fördervereins Europainstitut CHF 60.–
Studenten und wissenschaftliche Mitarbeiter der Uni-
versität Basel und Alumni des Europainstituts können
kostenlos teilnehmen, Anmeldung jedoch erforderlich.

Absageregelung Abmeldungen müssen uns schriftlich (E-mail, Fax oder
Brief) drei Tage vor Veranstaltungsbeginn erreichen. Wir
bitten um Verständnis, dass wir bei einer späteren Abmel-
dung die Teilnahmegebühr nicht mehr zurückerstatten
können. Die Absagekosten entfallen, sofern ein/e Ersatz-
teilnehmer/in benannt wird.



Wirtschaftswissenschaftliche Fakultät
(WWZ) der Universität Basel

Fachtagung

Integration der Schweiz: Auswirkungen auf den Arbeitsmarkt

Forschungsergebnisse – Positionen – Diskussion



Donnerstag, 11. November 2010, 14.15 – 18.00 Uhr

WWZ Auditorium

Wirtschaftswissenschaftliche Fakultät der Universität Basel

Integration der Schweiz: Auswirkungen auf den Arbeitsmarkt



Wirtschaftswissenschaftliche Fakultät
(WWZ) der Universität Basel

Die Schweiz gehört zu den am stärksten integrierten Volkswirtschaften überhaupt. Über den internationalen Handel sind wir auf das Engste mit den Weltmärkten verbunden und gleichzeitig erleben wir ein beträchtliches Ausmass an Migration, seit Inkrafttreten des Personenfreizügigkeitsabkommens vornehmlich aus den Ländern der EU. Es ist wohl unbestritten, dass die starke Integration sowohl über den Handel wie auch über Migration, Auswirkungen auf den Schweizer Arbeitsmarkt hat. Wesentlich weniger klar ist jedoch, welcher Art diese Auswirkungen tatsächlich sind.

Hat beispielsweise das Freizügigkeitsabkommen mit der EU zu einer Lohnsenkung bei den einheimischen Arbeitskräften geführt? Oder kann es das Lohnniveau in der Schweiz durch eine Erhöhung der Produktivität sogar steigern? Wie gross ist ein möglicher Effekt? Welche Wirkung hat die Konkurrenz im internationalen Handel auf Schweizer Unternehmen? Und welche Konsequenzen entstehen den Beschäftigten der betreffenden Firmen daraus?

Diese Fragen wurden am Wirtschaftswissenschaftlichen Zentrum der Universität Basel (WWZ) in mehreren Forschungsprojekten untersucht. Auf den Resultaten dieser aktuellen Forschung liegt der Fokus unserer Tagung. Die Forschungsergebnisse werden in einem ersten Teil von den beiden Studienleitern Prof. Dr. Rolf Weder und Prof. Dr. George Sheldon präsentiert. Prominente Vertreter des Bundes werden die Studien und ihre Resultate anschliessend in den Kontext der Schweizerischen Politik stellen. Der dritte Teil der Tagung ist schliesslich einer ausführlichen Diskussion unter Leitung des Wirtschaftsjournalisten Daniel Hanimann gewidmet.

Wir würden uns freuen, Sie am 11. November 2010 am WWZ willkommen zu heissen.

Dr. Brigitte Guggisberg, Leiterin WWZ Forum

Programm

- | | |
|-------|--|
| 14.15 | Begrüssung und Einführung
Prof. Dr. Rolf Weder, Universität Basel |
| 14.25 | Impulsreferat:
Drei grosse Trends auf dem Arbeitsmarkt
Prof. Dr. George Sheldon, Universität Basel |
| 14.40 | Forschungsergebnisse:
Integration durch internationalen Handel: Wer sind die Verlierer der Globalisierung?
Prof. Dr. Rolf Weder, Universität Basel
Im Anschluss Fragen |
| 15.20 | Forschungsergebnisse:
Integration durch Migration: Auswirkungen der Freizügigkeit
Prof. Dr. George Sheldon, Universität Basel
Im Anschluss Fragen |
| 16.00 | Pause |
| 16.30 | Wirtschaftspolitik: Sicht des Bundesamtes für Migration
Kurt Rohner, Stv. Leiter Direktionsbereich Zuwanderung und Integration, Bundesamt für Migration BFM |
| 16.50 | Wirtschaftspolitik: Sicht des SECO
Prof. Dr. Aymo Brunetti, Leiter der Direktion Wirtschaftspolitik, Staatssekretariat für Wirtschaft (SECO) |
| 17.15 | Panel und Fragen aus dem Publikum
Leitung: Daniel Hanimann, Leiter und Moderator „SF Börse“ und Leiter Wirtschaft „Tagesschau“, Schweizer Fernsehen
Teilnehmer: Alle Referenten |
| 18.00 | Ende der Veranstaltung |